2.835 Zeichen (inklusive Leerzeichen)

**Konsolidierung 2017**

**erfolgreich fortgesetzt**

**nox NachtExpress stellte**

**strategische Weichen**

Der Nachtlogistiker nox NachtExpress zeigt sich zufrieden mit den Ergebnissen des zurückliegenden Geschäftsjahres. Das Unternehmen, das 2016 nach der Übernahme der Nachtlogistiksparte von TNT entstanden war, konnte seinen Konsolidierungskurs erfolgreich fortsetzen. CEO Dr. Carsten Mehler: „Der Fokus für 2017 lag für uns vorrangig darauf, wichtige strategische Weichenstellungen vorzunehmen, die Langzeitwirkung haben werden.“

Im Februar 2017 hatte nox NachtExpress von der französischen Groupe CAT sämtliche Aktivitäten der deutschen Tochter CAT LC GmbH übernommen. Mit dieser Übernahme erhöhte nox NachtExpress sein Umsatzvolumen um mehr als 50 Millionen Euro und seinen Personalstamm um rund 120 Mitarbeiter. In den zurückliegenden Monaten wurde das komplette CAT-Geschäft in das nox-System überführt, was eine strukturelle Neuorganisation vieler Funktionen zur Folge hatte. Gleichzeitig wurde das Niederlassungsnetz mit der Neustrukturierung um 14 Depots reduziert. Mehler: „Ein außerordentlicher Kraftakt, den unser Team aber erfolgreich gestemmt hat.“ Mit der Integration von CAT baut nox NachtExpress die europäische Marktführerschaft im Bereich Nachtlogistik weiter aus. Mit einem Jahresumsatz von rund 240 Millionen Euro ist nox mehr als doppelt so groß wie der nächste Wettbewerber im Branchen-Ranking.

Ein zweiter Schwerpunkt lag bei Investitionen in den Bereichen IT und Qualitätsmanagement. Das Logistik-Unternehmen, das jede Nacht bis zu 160.000 Packstücke vor Arbeitsbeginn an die jeweiligen Empfänger liefert, will so Service und Qualität der Dienstleistung kontinuierlich verbessern. nox NachtExpress hat dazu in 2017 strategisch wichtige Funktionen in der Organisation aufgebaut bzw. personell deutlich verstärkt. Im Kontext der Qualitätsinitiative wurden in 2017 auch Preisanpassungen durchgeführt. Gestiegene Kosten, vor allem im Bereich Personal und bei den Zustelltouren, sowie der Preiskampf der zurückliegenden Jahre hinterließen deutliche Spuren beim Ertrag. Mehler: „Unsere Kunden haben zu Recht eine hohe Erwartungshaltung an unseren Service – aber für diese Premiumdienstleistung muss auch ein realistischer Preis bezahlt werden.“ Die Gespräche mit den Unternehmen fielen durchweg konstruktiv aus. „Die Kunden sind unserer Argumentation gefolgt, so dass wir im Konsens die erforderlichen Anpassungen beschließen konnten und viele Verträge langfristig verlängert haben“, erläutert Mehler. Parallel gewann nox wichtige Kunden zurück. Mehler: „Wir erwarten, dass unsere Arbeit in 2017 einen wichtigen Grundstein für den Erfolg der nächsten Jahre gelegt hat. Dabei wird neben der Stärkung des Kerngeschäfts in Deutschland auch die weitere Expansion in Europa eine wichtige Rolle spielen.“ Auch hier konnten bereits in 2017 wichtige Partnerschaften im europäischen Ausland neu aufgebaut bzw. gefestigt werden.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

nox NachtExpress ist die Marke der Innight Express Germany GmbH, die Mitte 2016 durch die Übernahme des Nachtexpressgeschäfts der deutschen TNT entstanden ist. Hinter der Innight Express Germany GmbH steht als Investor der von der Orlando Management AG beratene Special Situations Venture Partners III Fonds. nox NachtExpress mit Sitz in Mannheim erwirtschaftet mit über 1.000 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 240 Millionen Euro. Pro Nacht werden bis zu 160.000 Packstücke bewegt.

Europaweit agiert das Unternehmen entweder mit eigenen Lan-desgesellschaften wie in Holland, Belgien und in Österreich oder über ein Netzwerk von Kooperationspartnern. Jede Nacht sind europaweit rund 2.600 Fahrzeuge für nox NachtExpress unterwegs. Damit ist das Unternehmen Europas größter Dienstleister für die Zustellung von Waren und Ersatzteilen, die bis zum späten Abend abgeholt und am nächsten Werktag vor Arbeitsbeginn zugestellt werden.

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Weitere Informationen:**

SSPKommunikation GmbH

Dr. Hans Scheurer

Maarweg 137

50825 Köln

Telefon: +49 221-888 244-0

Telefax: +49 221-888 244-77

Email: h.scheurer@ssp-kommunikation.de